

Abonnement

[ALS Verlag](#)

Kreativität ist Ihnen bei Ihrer Arbeit im Kindergarten, der Vor-, Grund- oder Förderschule wichtig? Sie suchen abwechslungsreiche, praxiserprobte Gestaltungsvorschläge von erfahrenen Pädagogen?

Die Mal+Bastelstunde bietet Ihnen thematisch geordnete Ideen zu verschiedensten kreativen Techniken. Schrittweise, didaktisch-methodische Arbeitsanleitungen und praktische Hinweise garantieren dabei eine erfolgreiche Umsetzung. Genaue Material- und Zeitangaben, Benennung der Sozialform, anschauliche Bildbeispiele und eigene Erfahrungen der Autoren runden das Angebot ab.

Drei Aussendungen jährlich mit je vier Themenblättern, pro Blatt vier thematisch verbundene, kreative Anregungen, zum Teil ergänzt durch einen Motivbogen.

Sie können auch einen oder mehrere bereits erschienene Jahrgänge nachkaufen. Frau Carina Mieth gibt Ihnen über alle lieferbaren Ausgaben gerne Auskunft, Telefonnummer 0 60 74/82 16-26. [ALS Verlag](#)

MAL+BASTEL

Bunte Sommerblumen

Stunde 356



ALSVERLAG



THEMEN

- Rosen, Tulpen
- Zauberhafter Strauß
- Sonnenblumen
Kernen
- Blumige Stiche

Titelbild: Sonnenblumen
mit Kernen

MAL+BASTEL

Nützliches für den Alltag

Stunde 386



ALSVERLAG



THEMEN

- Schmucke Serviettenringschachteln
- Lieblingsfarbschachteln
- Bunte Lesezeichen
- Memo-Board

Mit Motivbogen

Titelbild: Lieblingsfarbschachteln

AMEISENBÄREN

*Gestaltungsarbeit
(zeichnen, schneiden, kleben)
Einzelarbeit ca. 45 Minuten*

Material

Pappröhren, stabile Pappe,
Knöpfe, Fellreste, roter Filz,
schwarzer und roter Filzstift,
Bleistift, Zeitungspapier, Schere,
Klebstoff, Tacker

Durchführung

Die Erzieherin zeigt den Kindern anhand von Bilderbüchern oder Kinderlexika, wie Ameisenbären aussehen.

Die Kinder zeichnen dann auf ein Stück Pappe die Form eines Ameisenbären auf. Sie legen die ausgeschnittene Form als Schablone auf ein weiteres Stück Pappe, umfahren diese mit einem Bleistift und schneiden sie ebenfalls aus.



Nun legen sie die beiden Körperformen passend aufeinander und markieren die jeweilige Außenseite mit einem kleinen Punkt. Diese Außenseiten bekleben sie anschließend mit Fellresten und schneiden eventuell überstehende Ränder ab.

Um die mit Fell beklebten Ameisenbärenhälften zusammenzufügen, bestreichen die Kinder zunächst nur die Innenflächen des Schwanzes mit Klebstoff und pressen diese aufeinander. Die Erzieherin tackert

die Ränder des Bauches zusammen und hält den Ameisenbären fest mit die Kinder diesen mit zu mengeknülltem Zeitungspapier len können.



MAL+BASTEL

Im Weltall

Stunde 392



ALSVERLAG



THEMEN

- Fliegende U...
- Die Außerirdischen kommen!
- Weltraumge...
- Alien-Finger...

Mit Motivbogen

Titelbild: Die Außerirdischen kommen!

FLIEGENDE UNTERTASSEN

Bastelarbeit

(sammeln, sortieren, zuordnen, kleben, schneiden, malen)

Einzelarbeit ca. 40 Minuten

Material

Kleinere Pappschachteln unterschiedlicher Größe und Form, Plastikbehälter, Papierklebeband, PLAKA-Farben, Pinsel, Wasserglas, ggf. Prickelnadel, Malerkittel, Malunterlage, Folienreste (z. B. Hologrammfolie), Schaschlikstäbe, Zahnstocher, Perlen mit Bohrung in verschiedenen Größen, Scheren, Klebstoff

Durchführung

Die Kinder bringen verschiedene Verpackungen wie zum Beispiel Käseschachteln, gesäuberte Eisbecher mit Deckel aus Plastik oder ähnliches Verpackungsmaterial mit.

Nun suchen sich die Kinder ihre Grundform aus. Hier können bei Bedarf einzelne Schachteln oder Deckel mit Papierklebeband zusammengeklebt werden.

Sind sie mit ihrer Form zufrieden, wird diese mit PLAKA-Farben bemalt. Eine andere Möglichkeit, die Grundform farblich zu gestalten, ist das Aufkleben von Folien



auf die Pappschachtel oder Verpackung. Selbstklebende Hologrammfolie zum Beispiel wirkt sehr dekorativ.

Nun schmücken die Kinder ihr Raumschiff weiter aus, indem sie mit Farbe Fenster aufmalen oder dieses mit ausgeschnittenen Folienstücken verzieren. Wenn alles getrocknet ist, bohren die Kinder vorsichtig mit der Schere oder einer Prickelnadel an der Oberseite des Flugobjektes Löcher für die Antennen in das Raumschiff. Hier kann ein Erwachsener, wenn nötig, Hilfestellung geben.

Die Kinder bemalen Zahnstocher in der gewünschten Farbe und

stecken diese nach dem Trocknen in die Löcher des Raumschiffes, wobei sie diese zusätzlich mit Klebstoff fixieren. Danach stecken die Kinder eine Perle auf den Zahnstocher und befestigen auch diese mit Klebstoff - fertig ist die Antenne. Alternativ wirken aufgeklebte Korken auch sehr schön.

Auf dieselbe Weise entstehen die Standbeine der Raumschiffe, Zahnstocher werden hier mit bemalten Schaschlikstäben an der Unterseite des Raumschiffes befestigt und festgeklebt. Es sollten mindestens drei Stäbe sein, um die Standfestigkeit zu gewährleisten. Wer möchte, kann auch hier die Standbeine mit entsprechend großer Bohrung